



PORSCHE

Rennen, Porsche Motorsport GT2 Supersportscar Weekend, Spa-Francorchamps/Belgien

Gelungenes GT2-Debüt mit Egidio Perfetti als Sieger im Porsche 935

Stuttgart. Im Rahmenprogramm des 24-Stunden-Rennens von Spa (Belgien) feierten zwei ganz besondere GT2-Modelle ihre Rennpremiere. In zwei 30-minütigen Rennen gingen 15 internationale Teilnehmer im Porsche 911 GT2 RS Clubsport und im Porsche 935 an den Start. Am Freitag überquerte der Norweger Egidio Perfetti beim „Porsche Motorsport GT2 Supersportscar Weekend“ im 700 PS starken Porsche 935 als Sieger vor den Deutschen Jan-Erik Slooten und Klaus Abbelen die Ziellinie. Am Samstag setzte sich Perfetti gegen Slooten und Christian Ried (D) durch.

Das Teilnehmerfeld lieferte sich auf der 7,004 Kilometer langen Strecke spektakuläre Rennen mit engen Zweikämpfen. Unter den 15 Startern befanden sich mit Perfetti und Ried zwei Le-Mans-Sieger in der GTE-Am-Klasse, mit dem sechsfachen Olympiasieger im Bahnradsport Chris Hoy (GB) war auch ein VIP-Starter mit dabei. „Das Porsche Motorsport GT2 Supersportscar Weekend war für uns eine absolut gelungene Veranstaltung. Es begann am Mittwoch bei der umjubelten Fahrerparade und endete als die Teilnehmer am Samstag ihre Pokale aus den Händen von Stéphane Ratel und Fritz Enzinger entgegen nahmen. Der Spirit der Porsche Family war auch im GT2-Fahrerlager spürbar und wir sind rundum zufrieden“, erklärte Oliver Köppen, Leiter Vertrieb Europa Süd von Porsche Motorsport und Projektmanager des Porsche Motorsport GT2 Supersportscar Weekend.

Die 700 PS starken Porsche 911 GT2 RS Clubsport und Porsche 935 präsentierten sich als die leistungsstärksten Fahrzeuge des Wochenendes und begeisterten auch die Zuschauer vor Ort. Insgesamt waren drei Modelle des neuen, auf 77 Fahrzeuge

limitierten Porsche 935 am Start, dessen Karosserie an den legendären Porsche 935/78 erinnert und der aufgrund seiner langgestreckten Form und den massiven Verbreiterungen von den Fans mit dem Spitznamen „Moby Dick“ versehen wurde. Der neu entwickelte Porsche 935 zeigte ebenso seine Wettbewerbstauglichkeit wie die Porsche 911 GT2 RS Clubsport Fahrzeuge. Die Technik der Clubsport-Autos aus Weissach basiert auf dem Hochleistungssportwagen 911 GT2 RS*. Die Straßenversion und der Rennwagen haben unter anderem den gleichen Antrieb, einen hochmodernen 3,8-Liter-Sechszylinder-Boxermotor mit Biturboaufladung.

Von dem reibungslosen Roll-out und der gelungenen Veranstaltung zeigte sich auch Fritz Enzinger, Leiter Porsche Motorsport, begeistert: „In Spa haben wir zwei tolle GT2-Rennen gesehen. Ich hoffe, das war nur der Vorgeschmack auf ein neues GT2-Format im kommenden Jahr. Die Fans waren begeistert von den spektakulären Fahrzeugen und auch das Feedback seitens der Veranstalter gestaltete sich sehr positiv.“

Egidio Perfetti, Mentos Racing (Porsche 935): „Zwei Siege an einem Wochenende – mehr kann man nicht verlangen. Natürlich bin ich sehr happy damit. Mein Auto war super und auch bei den wechselhaften Bedingungen mit Sonne und hohen Temperaturen am Freitag und kühleren, am Ende sogar regnerischen Bedingungen am Samstag perfekt vom Team abgestimmt.“

Jan-Erik Slooten, Iron Force Racing (Porsche 911 GT2 RS Clubsport): „Das war ein sehr cooles Wochenende hier in Spa. Ein historischer Moment mit den Porsche GT2 Rennen. Ich freue mich, dass ich dabei zweimal auf dem Podium stand. Es hat superviel Spaß gemacht mit dem neuen Auto.“

Christian Ried, Proton Competition (Porsche 911 GT2 RS Clubsport): „Wir haben das Auto erst vor zwei Wochen abgeholt und in Spa lief es die ganze Zeit über problemlos. Beim Set-up mussten wir uns im Training und im Qualifying ranarbeiten, aber im Rennen ging es dann. Ein klasse Wochenende mit einem großartigen Auto!“

Chris Hoy, Porsche AG (Porsche 911 GT2 RS Clubsport): „Das wird definitiv ein Wochenende sein, an das ich mich immer erinnern werde. Mit dem 911 GT2 RS Clubsport Teil des ersten Porsche-GT2-Events zu sein, ist fantastisch. Das Auto war perfekt und ich bin sehr dankbar und glücklich, dass ich mit dabei sein durfte.“

Ergebnis Rennen 1

1. Egidio Perfetti (N), Mentos Racing, Porsche 935
2. Jan-Erik Slooten (D), Iron Force Racing, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
3. Klaus Abbelen (D), Frikadelli Racing Team, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
4. Christian Ried (D), Proton Competition, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
5. Chris Hoy (GB), Porsche AG, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
6. Philipp Neuffer (D), Huber Sport, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
7. Georg Bernsteiner (D), Aquarius Motorsport, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
8. Steffen Görig (D), Herberth Motorsport, Porsche 935
9. Frank Kräling (D), Spirit Race Team Uwe Alzen Automotive, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
10. Vincent Floirendo (RP), Ensport Motors by Absolute Racing, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
11. Mark Ineichen (CH), GRT Grasser Racing Team, Porsche 935
12. Luc Vanderfeesten (B), Porsche Racing Experience by Manthey-Racing, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
13. Jason Bell (USA), Spirit Race Team Uwe Alzen Automotive, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
14. Frank Gelf (D), Iron Force Racing, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
15. James Sofronas (USA), Spirit Race Team Uwe Alzen Automotive, Porsche 911 GT2 RS Clubsport

Ergebnis Rennen 2

1. Egidio Perfetti (N), Mentos Racing, Porsche 935
2. Jan-Erik Slooten (D), Iron Force Racing, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
3. Christian Ried (D), Proton Competition, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
4. James Sofronas (USA), Spirit Race Team Uwe Alzen Automotive, Porsche 911

GT2 RS Clubsport

5. Klaus Abbelen (D), Frikadelli Racing Team, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
6. Chris Hoy (GB), Porsche AG, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
7. Frank Kräling (D), Spirit Race Team Uwe Alzen Automotive, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
8. Steffen Görig (D), Herberth Motorsport, Porsche 935
9. Philipp Neuffer (D), Huber Sport, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
10. Georg Bernsteiner (D), Aquarius Motorsport, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
11. Vincent Floirendo (RP), Ensport Motors by Absolute Racing, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
12. Mark Ineichen (CH), GRT Grasser Racing Team, Porsche 935
13. Luc Vanderfeesten (B), Porsche Racing Experience by Manthey-Racing, Porsche 911 GT2 RS Clubsport
14. Jason Bell (USA), Spirit Race Team Uwe Alzen Automotive, Porsche 911 GT2 RS Clubsport

Frank Gelf (D), Iron Force Racing, Porsche 911 GT2 RS Clubsport: nicht gestartet

*911 GT2 RS: Kraftstoffverbrauch kombiniert 11,8 l/100 km; CO₂-Emission 269 g/km

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de. Auf dem Twitter-Kanal [@PorscheRaces](https://twitter.com/PorscheRaces) erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.

